

Wer wir sind

Die Landes-Eltern-Vereinigung (LEV) besteht seit 1950 als Zusammenschluss der bayerischen Gymnasialeltern mit der Aufgabe, die Mitverantwortung der Eltern im Bereich der Gymnasien zu verwirklichen.

Die LEV will den aus dieser Verantwortung entstehenden Pflichten und Rechten Anerkennung verschaffen und die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule fördern.

Alle Elternbeiräte von bayerischen Gymnasien können **aktive Mitglieder der LEV werden**.

Die LEV berät

- die Elternbeiräte bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben
- die Eltern bei allen Schulproblemen ihrer Kinder

Die LEV vertritt die Eltern gegenüber

- der Öffentlichkeit
- dem Landtag
- der Staatsregierung
- dem Bay. Ministerium für Unterricht und Kultus
- den Verbänden und Institutionen wie:
Bayerischer Philologenverband (bpv)
Bayerische Direktorenvereinigung (baydv)
Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände
Landesschülerrat
Landesschulbeirat, Landesplanungsbeirat
Bayerisches Schullandheimwerk
Stiftung Bildungspakt
ISB (Institut für Schulqualität und Bildungsforschung)
Verband der bayerischen Wirtschaft (vbw)
Und andere
- wir sind Mitglied in der Stiftung Wertebündnis Bayern und vertreten die Eltern im Sprecherrat

Aufbau der LEV

Gesamtvorstand:

12 gewählte Mitglieder, darunter der/die Vorsitzende und ein Stellvertreter (BGB-Vorstand), Landesschatzmeister, Schriftführer

Mitgliederversammlung

Jährliche Delegiertenversammlung der Elternschaftsvertreter der Mitgliedsgymnasien mit dem Landesausschuss und dem Gesamtvorstand

Landesausschuss

33 gewählte Mitglieder und der Gesamtvorstand

Arbeitsgemeinschaften

Regionale Arbeitsgemeinschaften (ARGE), hier treffen sich die Vertreter der örtlichen Elternbeiräte zum Informationsaustausch

Elternbeirat

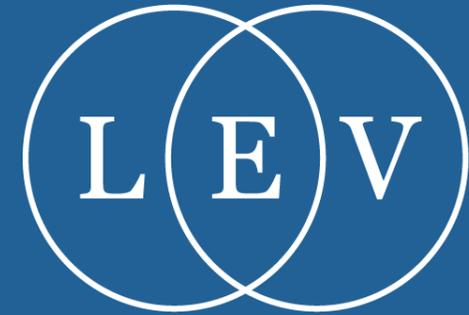
Entsendet einen oder mehrere ständige Vertreter in die ARGE

Sie wollen mehr erfahren?

Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail! Wir in der Geschäftsstelle sind gerne während unserer Geschäftszeit werktags zwischen 9:00 Uhr und 13:00 Uhr für Sie da.

Verantwortlich und Herausgeber ist die
LEV Gymnasien in Bayern e.V.
Ehrwalder Str. 8, 81377 München
Tel: 089/98 93 82

E-Mail: Geschaeftsstelle@lev-gym-bayern.de
<https://www.lev-gym-bayern.de>



Erfolge der LEV:

Einrichtung eines staatlichen Elternbeiratskontos

Erhöhung des Reisekostenbudgets um 11 % in 2020

Mitarbeit in der Konzeption des neuen G9 und der neuen Profil- und Leistungsstufe

- Beibehalten der individuellen Förderung und der Intensivierungsstunden im neuen G9
- Gleichstellung der Informatik bei der Fächerwahl in der Oberstufe
- Abitur kann ohne Mathematik oder Deutsch verpflichtend abgelegt werden
- Gleichstellung der Fremdsprachen mit den Naturwissenschaften in der Oberstufe
- Erweiterung der Studien- und Berufsorientierung
- Erhalt des W-Seminars als wissenschaftspropädeutische Vorbereitung auf ein Studium
- Prüfungsreduzierung in 13/2 (nur Klausuren in den Abiturfächern)
- Individuelle Lernzeitverkürzung

Erhöhung des Budgets für die neue Oberstufe im G9

Einführung der Schulsozialarbeit auch an Gymnasien ("Schule öffnet sich")

Faire Bedingungen für alle Schülerinnen und Schüler während der Corona-Pandemie

- Erleichterung der Prüfungsbedingungen
- faire Notenbildung beim Abitur
- gute Bedingungen für den Distanzunterricht flächendeckend in Bayern
- Unterstützungsangebot gemeinsam.brücken.bauen als Ergebnis der Forderungen der Elternverbände



Mitgliederversammlung 2022

Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach

© Ruth Forrester

Wie beteiligen sich Elternbeiräte an ihrer landesweiten Vertretung?

Die beste Unterstützung ist die aktive Mitarbeit. Der Elternbeirat jeder Mitgliedsschule entsendet Delegierte in die Gremien, z.B. die Arbeitsgemeinschaften (ARGEN) und den Landesausschuss. Dort diskutieren sie die Anliegen der Eltern und formulieren Beschlüsse, die dann vom Vorstand der LEV mit den entsprechenden Gesprächspartnern verhandelt werden.

Weil aber auch ehrenamtliche Arbeit organisiert werden muss und die LEV ohne eine Geschäftsstelle nicht handlungsfähig wäre, beteiligen sich die Elternbeiräte der Mitgliedsschulen auch finanziell an ihrer Landesvertretung.

Der Beitrag beläuft sich auf 1,00 Euro pro Schülerin und Schüler pro Jahr. Das ist ein kleines Geld für eine große Wirkung

Aktuelle Forderungen der LEV:

Unterrichtsbetrieb:

- Ergreifung von kurzfristigen und langfristigen Maßnahmen gegen den nicht mehr abwendbaren Lehrermangel
- Ausgleich für finanzschwache Kommunen, um Ausstattungen und baulichen Zustände an die finanzstarken Kommunen anzugleichen

Förderung sozialer Kompetenzen:

- Eine Schulsozialpädagogikfachkraft als festes Mitglied im Lehrerkollegium
- Jugendsozialarbeit an Schulen für Einzelfallbehandlung
- Erhöhung des Reisekostenbudgets der Schule: Anpassung an die Kostensteigerungen

Ausbau der Digitalisierung:

- Das digitale Klassenzimmer muss Standard werden – Schulbücher digital lernmittelfrei zur Verfügung stellen, Klassenbuch digital führen, Unterrichtsinhalte nachvollziehbar Schülerinnen und Schülern digital zur Verfügung stellen
- Qualifizierte IT-Betreuung an jeder Schule zur Entlastung der Lehrkräfte
- Tablets und Laptops lernmittelfrei für alle Schülerinnen und Schüler mit Verwaltungslösung

Stärkung der Elternarbeit:

- Nutzung der BayernCloud Schule auch durch Elternbeiräte/Elternverbände (Visavid für Videokonferenzen, Cloud Speicherplatz, ...)
- Elternarbeit auf Augenhöhe – gelebte Bildungs- und Erziehungspartnerschaft

ÖPNV:

- Deutschlandticket für 29 Euro auch für Schülerinnen und Schüler
- Sichere Schulbusbeförderung für unsere Kinder, Sitzplätze und Gurtpflicht bei Überlandfahrten